



## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, dem 27. August 2020 im Feuerwehrgerätehaus abgehaltene 42. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend:

**Vorsitzender:**

Bgm. Walter Gohm

**Gemeinderäte:**

Vbgm. Ilse Mock  
Mag. Johann Entner  
Gerlinde Wiederin

Mag. Michaela Gort  
Mag. Rainer Hartmann  
Vesi Markovic

**Gemeindevertreter:**

Johannes Decker  
Renate Bischof  
Ing. Alexander Krista  
Alois Neyer  
Ronald Beller  
Robert Schöch  
Manfred Lins  
Karl Hundertpfund  
Michael Tomaselli

Martin Schmid (ab Top 3.2)  
Dipl. Wirtsch.-Ing. Martin Gstach (ab Top 3.2)  
Mevlüt Kaynarca  
Pierre Egger (ab Top 2)  
Mag. Abderrahim Kahkah (ab Top 2)  
Martin Bertsch  
Walter Nissl  
Eduard Scherrer

**Ersatzleute:**

Mag. Andrea Gabriel  
Christian Vrisk

Andrea Prestel

**Auskunftspersonen:**

Ing. Robert Hartmann

**Schriftführerin:**

Verena Lederle

Entschuldigt:

**Gemeindevertreter:**

Klaus Tschabrun  
Martin Loretz

Cathrin Müller, BA

Beginn:

19:30 Uhr

Im Sinne der besseren Lesbarkeit der Niederschrift werden Titel der anwesenden Personen nur bei der Anwesenheitsliste angeführt. Weiters wird bei personenbezogenen Wörtern entweder die männliche oder weibliche Form gewählt. Dies bedeutet keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Mitglieder und die Ersatzmitglieder der Gemeindevertretung, die Auskunftsperson und die Zuhörer, stellt die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu der auf 19:30 Uhr angesetzten Bürgerfragestunde sind 2 Personen erschienen.

- Es wird darauf hingewiesen, dass auf der Homepage der MG Frastanz weder die Einladungen zur 41./42. GVER-Sitzung noch das Protokoll der letzten Sitzung veröffentlicht wurden. Bgm. Gohm wird dies an die zuständige Person weiterleiten, damit diese Informationen zukünftig wieder fristgerecht unter [www.frastanz.at](http://www.frastanz.at) abrufbar sind
- Weiters wird eine Anfrage über die abgesagte Sommerbühne gestellt. Bgm. Gohm erklärt, dass sowohl die positiven als auch die negativen Aspekte abgewogen wurden. Vorarlbergweit werden immer mehr Veranstaltungen aufgrund von Corona und der daraus resultierenden Auflagen abgesagt. Natürlich hat auch das Cluster in unserer Marktgemeinde die Entscheidung bestärkt. Die Gesundheit unserer Mitbürger steht an erster Stelle. Die Absage erfolgte in Absprache mit dem Obmann des Kulturausschusses.

Beginn der Gemeindevertretungssitzung: 19:35

### **Tagesordnung:**

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der 41. GVER-Sitzung
- 2.) Berichte des Bürgermeisters
- 3.) Änderungen zum Flächenwidmungs- und Bebauungsplan
  - 3.1) Corn Luca, Bardella
  - 3.2) Schöch Günter und Petra, Bazora
  - 3.3) Insektenschutz Nesensohn, Wiesenfeldweg
  - 3.4) Sutterlüty, Feldkircher Straße
- 4.) Sportanlage Untere Au
  - 4.1) Projektvorstellung
  - 4.2) Beschlussfassung UEP-Verfahren zur Änderung der Flächenwidmung
- 5.) BIZ Fellengatter - Bericht
- 6.) Umsetzung lokaler Maßnahmen in Frastanz auf Grund des Bundesgesetzes zur Unterstützung von kommunalen Investitionen 2020 (Kommunalinvestitionsgesetz) - Antrag gem. § 41 Abs. 2 GG
- 7.) Berichte aus den Ausschüssen
- 8.) Allfälliges

## **Erledigung:**

### **1.) Genehmigung der Niederschrift der 41. GVER-Sitzung**

Die Niederschrift der 41. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 18. Juni 2020 wird ohne Einwand genehmigt. (23 Ja-Stimmen; Gemeindevertreter Abderrahim Kahkah befindet sich noch nicht im Saal und die Gemeindevertreter Martin Schmid, Martin Gstach und Pierre Egger haben den Saal aufgrund eines Feuerwehreinsatzes verlassen.)

### **2.) Berichte des Bürgermeisters**

#### Berichte aus der Gemeindevorstandssitzung vom 22. Juni 2020:

- Verschiedene Vergaben für das Bildungszentrum wurden einstimmig beschlossen.
- Für das Sozialzentrum fand die Vergabe der Innenrollen statt.
- Beschlossen wurde der Abbruch der Garage in der Schmittengasse 2.
- Dem Dienstbarkeitsbestellungsvertrag zwischen der Hefel Wohnbau AG und der MG Frastanz wurde zugestimmt.
- Der Gemeindevorstand hat sich für eine Probestellung des Müllsystems „Mr. Fill“ für den Gemeindepark entschieden.
- Der Nutzungsvertrag für den Männer- und Frauenchor (neue Vereinsräumlichkeiten Bildungszentrum Frastanz-Hofen) wurde ~~beraten und~~ einstimmig beschlossen.
- Die Prozessbegleitung „Sozialplanung Frastanz“ wurde vergeben.

#### Berichte aus der Gemeindevorstandssitzung vom 06. Juli 2020:

- Georg Rauch hat über den aktuellen Stand des Naturwertepans berichtet.
- Vergaben für das Bildungszentrum wurden beschlossen.
- Der GVOR hat sich einstimmig für die Anschaffung einer mobilen Videoüberwachung ausgesprochen.
- Die Sanierung des Gaskessels im Feuerwehrhaus wurde beschlossen.
- Einer Kostenbeteiligung für die Asphaltierung des Gehsteigs bei der neuen E-Tankstelle wurde zugestimmt.
- Es wurde eine Erweiterung der Kurzparkzone „Auf Kasal“ beschlossen.
- Die Wohnungsvergaben wurden laut Vorschlägen des Wohnungsausschusses bestimmt.

#### Berichte aus der Gemeindevorstandssitzung vom 17. August 2020:

- Die Beschriftung und das Leitsystem für das Bildungszentrum Frastanz-Hofen wurden vergeben. Hierzu hat am 13.07.2020 eine Besprechung mit der Agentur „Zur Gams“ stattgefunden. In Abstimmung mit den Architekten wurde die Umsetzung definiert - das ursprüngliche Konzept von Pius Pichler wird umgesetzt.
- Der Pachtvertrag (Baurechtsvertrag) mit der Schützengilde wurde beraten und einstimmig beschlossen
- Der ausgearbeitete Kaufvertrag mit der Firma Zech-Kies für das Gebiet in der Galätscha (ehem. Aushubdeponie) für ca. 49.500 m<sup>2</sup> wurde einstimmig beschlossen.
- Der Grabstättengebühr für das neu geschaffene Sammelgrab beim Friedhof Frastanz wurde zugestimmt.
- In der 39. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.01.2020 wurde die Auflösung der GIG und die Übernahme des gesamten Vermögens sowie der

Verbindlichkeiten beschlossen. Für die Übernahme der bestehenden Kreditverträge bei der Raiffeisenbank im Walgau wurden die Konditionen neu verhandelt.

#### Berichte zum Thema Covid 19:

- Aus dem Hilfsfond „Frastanz hilft“ wurden in Abstimmung mit der Sozialabteilung (Mag. Michael Seidler) und Vbgm. Ilse Mock Mittel für 4 Familien (teils Alleinerziehende) und einen Verein freigegeben.

#### Weitere Berichte:

- Mit Schreiben vom 22.06.2020 der Bildungsdirektion Vorarlberg wurde die MG Frastanz informiert, dass mit Wirkung vom 01.09.2020 Frau Kathrin Bertsch mit der Leitung der VS Fellengatter und Frau Karin Röhrich mit der Leitung der NMS Frastanz betraut werden.
  - In den Ruhestand verabschiedet wurden:
    - NMS Frastanz: Direktor Walter Ess, Erich Schnetzer, Klaus Lampert und Michael Riedmann
    - VS Fellengatter: Direktorin Marlies Vögele
- Die MG Frastanz bedankt sich bei allen für den Einsatz und die ausgezeichnete Zusammenarbeit der vergangenen Jahre.
- Die für Mai 2020 geplante Verkehrsdatenerhebung im Bereich Fellengatter/Letze konnte aufgrund Covid-19 nicht durchgeführt werden bzw. hätte kein realistisches Ergebnis gebracht. In Abstimmung mit der BH und der Stadt Feldkirch wurde der Termin für die Datenerhebung auf Ende September/Anfang Oktober festgelegt.
  - Mit BGM Kasseroler von der MG Nenzing haben im Herbst 2019 Gespräche bezüglich der Kostenbeteiligung für die Investitionen beim Friedhof Frastanz (Urnenwand und Servicegebäude) durch die MG Nenzing stattgefunden. Der Anteil für die MG Nenzing wurde mit 15% für die angeführten Investitionen festgelegt. Dieser Anteil liegt bei ca. € 43.000,-- und wird nach Vorlage der Förderbestätigung in Rechnung gestellt.
  - Die Gemeindevertretungs- und die Bürgermeisterwahl finden aus heutiger Sicht am 13. September 2020 statt (eine evtl. Stichwahl am 27. September). Vier Parteien (VP, Grüne, FP und SP) haben ihre Listen sowie die Kandidaten für die Bürgermeisterwahl fristgerecht eingereicht. Es handelt sich um 2 getrennte Wahlgänge mit 2 unterschiedlichen Stimmzetteln.
  - In der Generalversammlung des Wasserverbandes Ill-Walgau am 23.06.2020 wurde der Rechnungsabschluss einstimmig genehmigt. Die Einreichung der UVP Unterlagen für BA03 (Sonnenheim) ist für den Spätsommer 2020 geplant.
  - Am 24.06.2020 hat die offizielle Schlüsselübergabe an die Polizeiinspektion Frastanz im Saminapark stattgefunden.
  - In der Verbandsversammlung des PNV Walgau wurde der Jahresabschluss 2019 einstimmig genehmigt.
  - Beim Abschluss des Abenteuer- und Handwerkeramps am 24.07.2020 wurde der MG Frastanz ein Begegnungspavillon übergeben. Einen Monat lang konnte dieser im Gemeindepark begutachtet werden. Mittlerweile wurde er beim Spielplatz in Fellengatter aufgestellt. Herzlichen Dank an die WIWA und WIGE Frastanz für das interessante Betreuungsangebot, welches in Frastanz 45 Kinder (Frastanz + Nenzing = 90 Kinder) in Anspruch genommen haben.
  - Am 29.07.2020 gab es ein Gespräch mit Heidi Lorenzi (IFS) bezüglich Begleitung bei Wohnungswechsel. Weitere Abstimmungen erfolgen mit Mag. Seidler Michael (Sozialabteilung).

- Bei der 10. ordentlichen Generalversammlung des Fördervereins Bibliothek Frastanz wurden die Jahresberichte 2019 des Fördervereins und der Bibliothek vorgestellt. Durch verstärkte Aktivitäten ist eine positive Entwicklung der Bibliothek festzustellen. Dank gilt dem gesamten Bibliotheks-Team für den engagierten Einsatz – auch während des Corona-Shutdowns.
- Der Einladung zum Parzellenabend in Gampelün am 25.08.2020 sind knapp 35 Bewohner gefolgt. Herzlichen Dank an den Plätzleclub für die Bewirtung.
- Mit Schreiben vom 28.07.2020 vom Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde der MG Frastanz für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA12 zu den mit € 1.200.000,00 veranschlagten Herstellungskosten ein 27%iger Beitrag aus Landesmitteln, das sind € 324.000,00 zugesagt.
- Im Schreiben der Vorarlberger Landesregierung vom 14.08.2020 wird die Einreichung der 1. Kostenabrechnung Bedarfszuweisungen für das Bildungszentrum Frastanz-Hofen bestätigt. Für den Volksschulanteil des Bildungszentrums Frastanz Hofen werden € 1.201.743,00 und für das Musikprobelokal € 115.710,00 angewiesen. ~~Die Überweisung ist bereits erfolgt.~~

### **3.) Änderungen zum Flächenwidmungs- und Bebauungsplan**

#### **3.1) Corn Luca, Bardella**

Die Bischof Immobilien GmbH, Dornbirn, hat im Auftrag des Eigentümers der GST-NR 3696, Corn Luca, um Umwidmung des Grundstücks von FF in BW angesucht.

Der Planungsausschuss hat den Antrag in der Sitzung vom 18.08.2020 beraten und die Empfehlung ausgesprochen, diesem zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes für das Grundstück mit der GST-NR 3696, KG Frastanz II+III, entsprechend dem Plan 249/04/2020 vom 16.06.2020, M 1:1.000. Das Grundstück wird von FF in BW umgewidmet. Im Bebauungsplan soll die Fläche der Kategorie BW 5 zugeordnet werden mit einer Mindestbaunutzungszahl von 20. Beim Grundeigentümer wurde der Erwerb eines 2 m breiten Grundstücksstreifens entlang der Straße angesucht, um einen Gehsteig zu errichten. Es ist ein Anhörungsverfahren durchzuführen. (25 Ja-Stimmen; Die Gemeindevertreter Martin Schmid und Martin Gstach sind noch nicht vom Feuerwehreinsatz zurück.)

#### **3.2) Schöch Günter und Petra, Bazora**

Petra und Günter Schöch haben um Änderung der Flächenwidmung der Teilflächen der Grundstücke 5084/1 und 5081/1, KG Frastanz I, angesucht. Das Ehepaar hat die Liegenschaft beim ehemaligen „Jägerstüble“ käuflich erworben, einen Vorentwurf für einen Neubau des Kiosks eingereicht und die Umwidmung von ca. 520 m<sup>2</sup> beantragt.

Der Planungsausschuss beurteilt die Errichtung eines kleinen Gastronomiebetriebes im Feriengebiet Bazora positiv und hat der GVER die Empfehlung ausgesprochen, dem Antrag zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes für die Teilflächen der Grundstücke mit den GST-NRn 5084/1 und 5081/1, KG Frastanz I, entsprechend dem Plan 251/06/2020 vom 18.08.2020, M 1:1.000. Die Teilflächen werden von BW-FN in FS-Gasthof mit Wohnung

für Betriebsführer umgewidmet. Im Bebauungsplan sind die Teilflächen auszunehmen, der Teilbebauungsplan ist für diese Flächen nicht gültig. Es ist ein Anhörungsverfahren durchzuführen. (26 Ja-Stimmen; GVER Alexander Krista nimmt an der Beratung sowie der Abstimmung aufgrund Befangenheit nicht teil.)

### **3.3) Insektenschutz Nesensohn, Wiesenfeldweg**

Die Firma Insektenschutz Nesensohn hat das Grundstück 36/5 am Wiesenfeldweg von der Marktgemeinde Frastanz zur Errichtung einer Betriebsstätte erworben. Das Grundstück ist teilweise als BB-I und BM gewidmet. Das gesamte Grundstück soll nun in BB-I umgewidmet werden.

Der Planungsausschuss beurteilt die Anpassung positiv. In diesem Zusammenhang soll auch die öffentliche Verkehrsfläche entsprechend ausgewiesen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes für die Teilflächen der Grundstücke mit der GST-NRn 36/1, 36/5, 22, 5313/1, KG Frastanz I, entsprechend dem Plan 252/07/2020 vom 19.08.2020, M 1:1.000. Die Teilflächen werden von BM + BB-I in VS und BM in BB-I umgewidmet. Im Bebauungsplan wird die gewidmete Fläche BB-I dem Betriebsgebiet BB 7 zugeordnet. Es ist ein Anhörungsverfahren durchzuführen. (einstimmig)

### **3.4) Sutterlüty, Feldkircher Straße**

Die GVER hat in der Sitzung vom 12.12.2019 die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke GST-NRn. 71/1, 71/2, 75, 76/1, 78 und 5309/1, jeweils KG Frastanz I, entsprechend dem Plan 209/02/2017 vom 02.12.2019, M 1:1.000 beschlossen. Nun muss die vom Land verordnete EKZ Widmung im Flächenwidmungsplan ersichtlich gemacht werden.

Die GVER beschließt, die im Bebauungsplan als BM gewidmete Fläche einer neuen Kategorie BM-E1 mit folgenden Kriterien zuzuordnen:

- Mindestbaumassenzahl: 450
- Höchstbaumassenzahl: 500
- Höchstgeschosszahl: 3
- Mindestgeschosszahl 2, wobei das Geschoss keine geringere Geschoßfläche als 50% der größten Geschossfläche aufweisen darf, um als ganzes Geschoss gezählt zu werden. Geschosse sind als tatsächliche Geschosse unabhängig von der Geschosshöhe zu verstehen.

Im Flächenwidmungsplan wird die von der Landesregierung verordnete EKZ Widmung ersichtlich gemacht, laut Plan 234/14/2018 vom 24.08.2020, M 1:1.000. Es ist ein Anhörungsverfahren durchzuführen. (einstimmig)

## **4.) Sportanlage Untere Au**

### **4.1) Projektvorstellung**

In den vergangenen Monaten haben mehrere Gespräche mit den Verantwortlichen bzw. den Hauptnutzern, dem SV Brauerei Frastanz, stattgefunden.

Ursprünglich war der Wunsch nach einem Kunstrasenplatz vorhanden. Hier wurde seitens des Sportvereins die Trainingsmöglichkeit auf bestehenden Kunstrasenplätzen in Nachbargemeinden (Satteins, Nenzing, Schlins) geprüft – Ergebnis: positiv.

Eine weitere Variante war die Zusammenlegung des bestehenden Hartplatzes mit dem Hauptplatz und damit verbunden die Umlegung des Zugangs zum Naturbad Untere Au.

Die nun gemeinsam mit Ing. Markus Burtscher ausgearbeitete Lösung birgt viele Vorteile:

- Rückführung der versiegelten Fläche des bestehenden Hartplatzes
- Schaffung von Grünflächen, welche auch für den Klimaschutz von großer Bedeutung sind.
- Flächentausch – Schaffung von Ersatzflächen für den Auwald

Zwischenzeitlich haben Gespräche mit Mag. Marlies Sperandio (Umweltschutzbeauftragte der BH) und DI Lorrenz Schmid (Raumplanungsstelle Vorarlberg) stattgefunden. Von beiden wird das Projekt, vorbehaltlich dem Ergebnis der UEP, positiv beurteilt.

Eine detaillierte Kostenaufstellung liegt noch nicht vor. Eine Finanzierungsmöglichkeit besteht hier über das Kommunalinvestitionsprogramm.

Die detaillierte Planung und anschließende Umsetzung ist nach Durchführung der UEP in den Ausschüssen geplant.

#### **4.2) Beschlussfassung UEP-Verfahren zur Änderung der Flächenwidmung**

Die Gemeindevertretung erklärt sich mit den notwendigen Umwidmungsverfahren laut Planvorlage einverstanden.

Grundlage für eine Zusammenlegung und Neusituierung der Trainingsplätze ist eine Umwelterheblichkeitsprüfung (UEP). Bei den geführten Vorgesprächen mit der Raumplanungsstelle des Landes und der Naturschutzabteilung der BH Feldkirch, waren die Rückmeldungen positiv. Aufgrund dieser positiven Rückmeldungen wird die Einleitung der notwendigen UEP beantragt. (26 Ja-Stimmen; GVER Abderrahim Kahkah befindet sich während der Abstimmung nicht im Saal)

#### **5.) BIZ Fellengatter - Bericht**

Das 1974 eröffnete Gebäude ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Ähnlich, wie das in Bau befindliche Bildungszentrum Frastanz-Hofen, soll auch die Volksschule Fellengatter samt Kindergarten zu einer modernen Betreuungs- und Bildungseinrichtung werden. Der Bedarf in dieser einwohnerstarken Parzelle ist gegeben, was auch die Anmeldezahlen für die neu gegründete Spielgruppe zeigen.

In den vergangenen Monaten haben mehrere Gespräche mit den Nutzern (KIBE/SPG, KIGA, VS und Vereinen aus Fellengatter) stattgefunden und in Zusammenarbeit wurde ein Raumprogramm erstellt:

- Volksschule: 4 Klassen in 2 unterschiedlichen Clustern

- Kindergarten: 2 Gruppenräume
- KIBE: 2 Gruppenräume
- Turnhalle: als Mehrzweckraum nutzbar

Der Zustand des Gebäudes wurde im Detail analysiert, insbesondere wurde die Statik geprüft und ein geologisches Gutachten erstellt. Weiters wurden Angebote für die Schad- und Störstoffuntersuchung für Abbrucharbeiten eingeholt. Damit stehen wichtige Grundlagen für künftige Baumaßnahmen zur Verfügung.

Das Architekturbüro Gruber Locher wurde mit der Erstellung von Variantenstudien beauftragt. Der Architektenvertrag zur Beilage bei der Wettbewerbsausschreibung ist in Ausarbeitung.

Die Besichtigung von ausgeführten Objekten mit den Pädagogen wurde aufgrund von Corona auf das Frühjahr verschoben.

#### Weitere Vorgangsweise:

- Fertigstellung der Wettbewerbsausschreibung im Herbst 2020
- Durchführung des Wettbewerbes bis etwa Frühjahr 2021
- Kostenrahmen festlegen
- Planungsauftrag erteilen
- Beratung in den Ausschüssen (Bau- und Finanzausschuss)
- Entscheidungsfindung (Teil-)Sanierung/Neubau
- Frühzeitige Prozessbegleitung

Die Beratungen in den Ausschüssen werden nach den Wahlen in den neuen Gremien stattfinden. Man wird sich jedoch die nötige Zeit nehmen, um das richtige Konzept zu finden und das gewünschte Ergebnis zu erzielen.

#### **6.) Umsetzung lokaler Maßnahmen in Frastanz auf Grund des Bundesgesetzes zur Unterstützung von kommunalen Investitionen 2020 (Kommunalinvestitionsgesetz) - Antrag gem. § 41 Abs. 2 GG**

Die Fraktion „Grüne und Parteifreie Frastanz“ hat gemäß § 41 Abs. 2 des Gemeindegesetzes die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes beantragt und stellt folgenden Antrag: „Die Gemeindevertretung möge beschließen, so bald als möglich im Finanzausschuss und im Gemeindevorstand einen Vorschlag für die Gemeindevertretung vorzubereiten, für welche Projekte Zweckzuschüsse von der Bundesregierung im Rahmen der durch das KIG zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von über € 677.000,-- für die MG Frastanz beantragt werden sollen. Dabei sollen auch für den Klimaschutz notwendige ökologische Aspekte mitberücksichtigt werden.“

Bgm. Gohm versichert, dass im Voranschlag 2020 eine Reihe von Projekten mitberücksichtigt wurden, die den Förderrichtlinien entsprechen und dass die vom Bund der MG Frastanz zur Verfügung gestellten Fördermittel in Höhe von knapp € 680.000,00 mit Sicherheit auch abgerufen werden. Er sieht jedoch keine Notwendigkeit, dafür neue Vorhaben zu „erfinden“ oder übereilte Aktionen zu setzen. Auch, da der Antrag auf diesen Zweckzuschuss noch bis zum 31. Dezember 2021

eingereicht werden kann. Die Gemeindevertretung folgt mit großer Mehrheit dieser Argumentation.

Nach einer ausführlichen Debatte wird der Antrag abgelehnt. (6 Stimmen dafür; 21 Stimmen dagegen)

## **7.) Berichte aus den Ausschüssen**

### **„Natur- und Umweltausschuss“:**

Obfrau GR Gerlinde Wiederin berichtet:

- Am 10. Juli 2020 wurde die Aktion zur Neophyten-Bekämpfung im Frastanzer Ried mit den Natura-2000-Regionsmanager Daniel Leissing und Romana Steinparzer durchgeführt. Unterstützt von Markus Burtscher rückten zusätzlich 14 freiwillige Helfer mit aus. Durch das alljährliche Mähen und Ausreißen sollen Goldruten- und Springkrautvorkommen dezimiert werden. Dank an alle Teilnehmenden und an Markus Burtscher.
- Die Vorarlberger MOBILwoche findet vom 05. – 13. September 2020 statt. Da das alljährliche Mobilitätsfest aufgrund von Corona heuer nicht durchgeführt werden kann, wird die MOBILwoche diesmal nur auf der Homepage der Marktgemeinde Frastanz beworben. Man kann zB mit dem MOBILwochen-Ticket um nur 14 Euro 7 Tage lang die öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Vorarlberg nutzen und das CARUSO Carsharing kann gratis getestet werden. Die Schüler der Mittelschule Frastanz werden angehalten, im September für 14 Tage Klimameilen zu sammeln.
- Gemeinsam mit der Walgau-Wiesen-Wunderwelt findet am 10. November 2020 ein Vortrag von Johanna Kronberger (Ornithologin) „Das große Wandern - Vogelzug, Überwinterungsstrategien und die Wissenschaft dahinter“ statt. Alle Interessierten sind schon jetzt eingeladen.

### **„Planungsausschuss“:**

Obmann GR Vesi Markovic berichtet:

- Bei der letzten Ausschusssitzung am 18. Juni 2020 wurden 7 Umwidmungsanträge beraten. Vier Anträge wurden in der heutigen Sitzung behandelt, 3 weitere wurden zurückgestellt.

### **„Kulturausschuss“:**

Obmann Johannes Decker berichtet:

- Die bereits eingangs der Sitzung erwähnte abgesagte „Sommerbühne“ wäre wahrlich ein wertvolles Projekt für die MG Frastanz gewesen. Durch die vorgeschriebenen Covid-19-Auflagen sowie das Gesundheitsrisiko hat sich der Ausschuss in Absprache mit der Gemeinde jedoch für die Absage entschieden. Die Mitwirkenden sowie die Vereine wären aber auch im nächsten Jahr wieder bereit mitzumachen.
- Auch das Kino vor Ort wurde für die kommende Saison abgesagt, denn größtmäßig könnten aufgrund der Corona-Richtlinien pro Vorstellung höchstens 10-12 Personen eingelassen werden.

### **Ausschuss „Wirtschaft, Mobilität und Infrastruktur“:**

Obmann GR Rainer Hartmann berichtet:

- Das vom 20. bis 24.7.2020 in Frastanz durchgeführte Handwerkskamp war ein voller Erfolg. Dank an alle Beteiligten und an die MG Frastanz für die Unterstützung.

- Die Ergebnisse aus der Gefahrenstellenanalyse wurden zu wichtigen Teilen umgesetzt - wie zB die 30 km/h Beschränkung im Bodenwald. Weitere Arbeiten erfolgen im Herbst.
- Auf der Straße „Bei der Reibe“ wurde zur Schulwegsicherung der Gehsteig in der max. möglichen Breite erweitert.
- Die neue Fuß- und Radwegverbindung von der Schmittengasse zur Straße „Bei der Reibe“ befindet sich ebenfalls in Umsetzung.
- Im Bereich der Raiba wurde eine neue Stromladestation für E-Autos eingerichtet. Dadurch wird direkt im Ortszentrum schnelles Laden für Elektroautos möglich. Dies ist ebenfalls ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.

### **Ausschuss „Familie, Soziales und Integration“:**

Obfrau Vbgm. Ilse Mock berichtet:

- Der 2. Teil der Einzugsbegleitung musste erst aufgrund von Corona verschoben werden. Beim Ersatztermin konnte sie krankheitsbedingt nicht teilnehmen, und wurde von GR Michaela Gort sowie GVER Cathrin Müller vertreten. Die Obfrau hofft, dass dieses Projekt auch nach den Wahlen weitergeführt wird.
- Der im März gestartete und aufgrund von Corona unterbrochene Senioren-Mittagstisch wird ab dem 04. September weitergeführt – ein Fahrdienst wurde eingerichtet. Das Mühlecafé im ehemaligen Ganahl-Areal wurde in den letzten Monaten renoviert und steht den Senioren jeden Freitag zwischen 11:30 und 13:00 Uhr für den Mittagstisch zur Verfügung.

## **8.) Allfälliges**

- a) Ein GVER bedankt sich bei Bgm. Gohm für den Parzellenabend in Gampelün sowie dem Plätzleclub für die Organisation und Bewirtung
- b) GVER und Feuerwehrkommandant Martin Schmid berichtet, dass auch bei der Feuerwehr aufgrund von Corona sehr viel abgesagt wurde. Die reibungslose Durchführung von Einsätzen ist selbstverständlich weiterhin gewährleistet.
- c) Es wird mitgeteilt, dass das Probenwochenende der Jungmusik aufgrund von Corona in dieses Jahr nicht im gewohnten Rahmen stattfinden wird. Durch Unterstützung der MG Frastanz können Tagesaktivitäten (Proben usw.) in der Mittelschule Frastanz durchgeführt werden.
- d) Am 20. September 2020 um 11:00 Uhr findet bei der Bergstation Schilift Bazora eine Bergmesse mit Bewirtung statt.
- e) Es wird darauf hingewiesen, dass es vor ca. 3 Jahren einen Antrag bezüglich möglicher Flächenkäufe beim Bauhof Felsenau gegeben hat. Bgm. Gohm wird dem nachgehen.
- f) Auf Nachfrage teilt Bgm. Gohm mit, dass bezüglich des Auflageverfahrens „Primagaz“ ein weiteres Gutachten in Auftrag gegeben wurde. Mittlerweile liegt ein Entwurf vor, dieser muss jedoch zuerst rechtlich von der Raumplanung geprüft werden.
- g) Es wird mitgeteilt, dass Corona auch für die Jugendlichen eine sehr herausfordernde Situation darstellt. Das Jugendhaus K9 war lange Zeit

geschlossen, wobei die Betreuer sehr bemüht waren und den Jugendlichen zu den gewohnten Öffnungszeiten ratgebend online zur Verfügung standen. In den Ferien war das K9 immer geöffnet und durch das Handwerkercamp konnten die Jugendlichen einen Zuschuss für die Jugendreise nach Mauthausen dazu verdienen.

- h) Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass es zur Lärmstudie keine neuen Informationen gibt.
- i) Termine:
- 12.09.2020: Im Rahmen des Fußballheimspiels gegen den SV Sulzberg feiert der SV sein 75-jähriges Bestehen. Im gleichen Zug findet die offizielle Übergabe des sanierten Clubheims statt. Beginn 17:00 Uhr.
  - 25.09.2020: Der Regionalmarkt Vorderland-Walgau-Bludenz, der Regionalshop gnuss und die LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz laden gemeinsam zum Europa-Projekttag im Saminapark ein und stellen verschiedene LEADER-Projekte vor. Mehrere regionale Lieferanten präsentieren ihre Produkte und bieten diese zur Verkostung an. Eröffnung ist um 10:00 Uhr mit Landesrat Christian Gantner.
  - 06.09.2020: Die Vorarlberger Museumswelt in Frastanz beteiligt sich auch heuer wieder an der landesweiten Aktion "Reiseziel: Museum"
- j) Abschließend bedankt sich Bgm. Walter Gohm bei allen Gemeinderäten, Gemeindevertretern und Ersatzmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und überreicht den Anwesenden als kleines Dankeschön je ein Exemplar des Buches „Wo Vielfalt zuhause ist“ – ein „literarischer Frastanz-Guide“, der von Schülern der Mittelschule Frastanz herausgebracht wurde. Bgm. Gohm hofft, dass die Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen nun wie geplant am 13. September stattfinden.

Schluss der Sitzung: 21:17 Uhr

Der Bürgermeister: Walter Gohm

Die Schriftführerin: Verena Lederle